

**Vorzugsangebot für das Weihnachtsgeschäft / Falls bis 15. Okt. bestellt:
1-9 Exemplare mit 40%, von 10 Exemplaren ab (beliebig gemischt) mit 45%**

Neuigkeiten



Spätjahr 1926

Als ich im Frühjahr dieses Jahres die Firma Rainer Wunderlich Verlag übernahm und von Bremen nach Tübingen verlegte, machte ich dem Sortiment keine besondere Anzeige. Ich wollte erst mit meinem fertigen Herbstprogramm hervortreten. Die Namen meiner Autoren und die Auswahl der Bücher geben jetzt den Herren Kollegen vom Sortiment bessere Kunde von meinen Plänen, als es eine noch so gewählte Voranzeige hätte tun können. Besonders hervorheben möchte ich, daß ich größte Sorgfalt auf mustergültige Ausstattung meiner Bücher verwendet habe. — Firmen, die sich für das eine oder andere meiner Verlagswerke besonders verwenden wollen, bitte ich, sich unmittelbar mit mir in Verbindung zu setzen.

Hermann Leins i. Sa. Rainer Wunderlich Verlag

Am 1. Oktober erscheint:

Isolde Kurz / Meine Mutter

Kartiert M. 2.80, in Halbleinen geb. M. 3.80 / 84 Seiten / Gedruckt in der Ungerfraktur.

Zu den in vielen Auflagen verbreiteten Erinnerungsbüchern aus der Feder von Isolde Kurz gesellt sich hier eine neue kostbare Gabe, eine Seelenschilderung, wie wir sie in solcher Zartheit und Tiefe kaum noch besitzen, ein Buch, das den lebendigen Pulsschlag edelster Menschlichkeit fühlen läßt. Erhard J. Bruder, dem die Korrekturfahnen zu einem Gedenaufsatz zur Verfügung gestellt wurden, schreibt in der Münchener Augsburgischen Abendzeitung: „Das Buch ist mit solcher Tiefe erlebt, mit solcher Kraft und solchem Können gestaltet, wie es nur eine große Dichterin, wie es nur die wesensverwandte Tochter mit ihrem Herzblut schreiben konnte. Es ist die eindringliche Kunde von einem wahrhaft heroischen Leben.“

*

Am 1. Oktober erscheint:

Innerhalb Ethers

Erzählungen von Hermann Kurz / Ausgewählt und mit einer Einleitung versehen von Isolde Kurz

Geheftet M. 4.50, in Ganzleinen gebunden M. 5.80 / 392 Seiten / Gedruckt in der Breilkopffraktur.

I n h a l t : Einleitung / Das Witwenstüblein / Eine reichstädtische Glockengießerfamilie / Wie der Großvater die Großmutter nahm / Das Arkanum / Ein Donnerwetter im Hornung / Den Galgen! sagt der Eisele / Das weiße Hemd / Die Zaubernacht / Die blasse Apollonia / Aus dem Roman „Schillers Heimatjahre“, 11. und 12. Kapitel / Aus dem Roman „Der Sonnenwirt“, 37. Kapitel / Die beiden Tubus / Gedichte.

Isolde Kurz, die Biographin ihres Vaters und berufenste Kunderin seines Wesens, bietet hier eine Zusammenstellung des Reifsten und Unvergänglichsten seiner Kunst. Legen Sie das Buch den Freunden von Isolde Kurz, von Gottfried Keller und Raabe, von Stifter und Storm vor, empfehlen Sie es vor allem auch als Weihnachtsgeschenk für die heranwachsende Jugend!

Die Presse zeigt heute schon lebhaftes Interesse für beide Bücher. Würdigungen in führenden Blättern haben zugesagt, Ludwig Fincb, Hermann Miffenharter, Bruno Wille und andere.

RAINER WUNDERLICH VERLAG IN TÜBINGEN

Ⓜ